

Gesamtabchluss 2016

Rechnungsprüfungsausschuss am 02.12.2025

Inhalt

1. Organisatorische Vorgehensweise
2. Gesamtbilanz
3. Gesamtergebnisrechnung
4. Gesamtfinanzrechnung
5. Fazit und Ausblick

1. Organisatorische Vorgehensweise

Konsolidierungskreis (zum 31.12.2016)

Vollkonsolidierung

- Stadt Bad Dürkheim
- Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH
- Stadtwerke Bad Dürkheim – Abwasserbeseitigungseinrichtung

Keine Konsolidierung wegen untergeordneter Bedeutung

- Stadthalle Bad Dürkheim Anlage GbR
 - Der Ausweis in der Bilanz erfolgt als Beteiligung unter den Finanzanlagen.

1. Organisatorische Vorgehensweise

Konsolidierung „at cost“

➤ Staatsbad Bad Dürkheim GmbH i. L.

2015: eigentlich „at equity“

2016: eigentlich einmalig „Vollkonsolidierung“

→ zum 01.01.2016 Übergang zu 100 % an die Stadt

ab 2017: „at cost“

Gemäß Stadtratsbeschluss vom 24.05.2022 wurde aus Vereinfachungsgründen die Staatsbad Bad Dürkheim GmbH bereits ab dem Gesamtabchluss 2015 "at cost", also zu Anschaffungskosten, in den Gesamtabchluss einbezogen.

Der Ausweis in der Bilanz erfolgt als Beteiligung unter den Finanzanlagen.

1. Organisatorische Vorgehensweise

Kapitalkonsolidierung

- Folgekonsolidierung: Wiederholung der Erstkonsolidierung (in Abstimmung mit Wirtschaftsprüfer)

2. Gesamtbilanz

| Gesamtbilanz | | 31.12.2015 in T€ | 31.12.2016 in T€ |
|---|--|---------------------|---------------------|
| AKTIVSEITE | | | |
| Anlagenvermögen | | 213.257 | 212.112 |
| Liquide Mittel | | 8.818 | 13.595 |
| Sonstiges kurzfristiges Vermögen | | 17.482 | 6.540 |
| | | 230.748 | 232.247 |
| PASSIVSEITE | | | |
| Eigenkapital inkl. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung | | 123.800 | 126.313 |
| Sonderposten | | 63.613 | 62.748 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen | | 16.813 | 17.411 |
| Sonstiges Fremdkapital | | 26.522 | 25.775 |
| | | 230.748 | 232.247 |

3. Gesamtergebnisrechnung

| Gesamtertragslage | | |
|--|---------------------|---------------------|
| | 31.12.2015 in T€ | 31.12.2016 in T€ |
| Steuern und ähnliche Abgaben | 20.132 | 21.116 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 29.173 | 28.903 |
| Übrige laufende Erträge | 20.027 | 25.173 |
| Summer der laufenden Erträge | 69.332 | 75.911 |
| Personalaufwand | 18.522 | 20.213 |
| Materialaufwand, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 24.429 | 24.811 |
| Übrige laufende Aufwendungen | 24.857 | 25.467 |
| Summer der laufenden Aufwendungen | 67.808 | 70.491 |
| Ergebnis aus der Verwaltungstätigkeit | 1.524 | 4.701 |
| Finanzergebnis | -289 | -1.570 |
| Ordentliches Ergebnis | 1.235 | 3.131 |
| Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 496 | 389 |
| Sonstige Steuern | 239 | 228 |
| Gesamtjahresüberschuss | 500 | 2.513 |

3. Gesamtergebnisrechnung

| Gesamtertragslage | | | |
|---|---------------------|---------------------|--|
| | 31.12.2015 in T€ | 31.12.2016 in T€ | |
| Gesamtjahresergebnis | 500 | 2.513 | |
| Stadt Bad Dürkheim | -722 | 1.446 | |
| Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH | 951 | 839 | |
| Stadtwerke Bad Dürkheim -Abwasserbeseitigungseinrichtung- | 271 | 228 | |

4. Gesamtfinanzrechnung

| Gesamtfinanzrechnung | | 31.12.2015 | 31.12.2016 |
|--|--|------------|------------|
| | | in T€ | in T€ |
| Finanzmittelbestand | | 8.818 | 13.595 |
| davon: Finanzmittelbestand der Gemeinde | | -2.128 | 751 |
| davon: Finanzmittelbestand der Tochterorganisationen | | 10.947 | 12.844 |
| Veränderungen des Finanzmittelbestandes | | --- | 4.777 |
| davon: Veränderung des Finanzmittelbestandes der Gemeinde | | --- | 2.879 |
| davon: Veränderung des Finanzmittelbestandes der Tochterorganisationen | | --- | 1.897 |

5. Fazit und Ausblick

Gesamtabchluss 2016

- ✓ Solide wirtschaftliche Grundlagen
- ✓ Hohe Liquidität
- ✓ Sinkende Verschuldung
- ✓ Stabile Eigenkapitalbasis

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

Ausgangslage

- Stadtrat beschließt am 12.07.2016 Neubau einer Therme als großes Zukunftsprojekt.
- Investitionsvolumen bis zu 28 Mio. €.
- Finanzierungsstruktur:
 - Landeszuschuss: 11,03 Mio. €
 - Beitrag der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH: 6 Mio. €
 - Restlicher Finanzierungsbedarf der Stadt: ca. 8–11 Mio. €

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

Ausgangslage

- Projekt wird baulich und betrieblich von den Stadtwerken Bad Dürkheim GmbH umgesetzt.
- Integration der Therme in das bestehende Salinarium-Konzept zur Nutzung von Synergien.
- Ziel: **Stärkung des Kur- und Gesundheitsstandorts Bad Dürkheim.**
- Bürgerbeteiligungsverfahren wurde durchgeführt → breite öffentliche Einbindung.
- Wirtschaftlichkeitsgutachten sagen stabile bis leicht rückläufige operative Verluste voraus.
- Stadt verfügt 2016 über hohe Liquidität und sinkende Verschuldung, was Investition tragbar macht.

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

| Bereich | Chancen | Risiken |
|---------------------------------|--|--|
| Finanzen / Wirtschaftlichkeit | <ul style="list-style-type: none">✓ Landeszuschuss 11,03 Mio. €✓ Beitrag der Stadtwerke 6 Mio. € reduziert Eigenanteil✓ Langfristig steigende Einnahmepotenziale✓ Synergieeffekte durch Kombination mit Salinarium✓ Regionale Wertschöpfung steigt | <ul style="list-style-type: none">✗ Investitionsvolumen bis 28 Mio. €✗ Eigenanteil Stadt 8–11 Mio. €✗ Baukostensteigerungen möglich✗ Ungewisse Erreichung der Besucherzahlen✗ Erhöhung der laufenden Betriebs- und Energiekosten |
| Tourismus / Standortentwicklung | <ul style="list-style-type: none">✓ Attraktivitätssteigerung der Kurstadt✓ Stärkung Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel✓ Imagegewinn für Bad Dürkheim✓ Gewinnung neuer Besuchergruppen (Wellness, Sauna, Erholung) | <ul style="list-style-type: none">✗ Starker regionaler Wettbewerb durch andere Thermen✗ Witterungs- und saisonabhängige Auslastung✗ Veränderungen im Freizeitverhalten |

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

| Bereich | Chancen | Risiken |
|------------------------------|---|--|
| Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH | <ul style="list-style-type: none">✓ Optimierte Nutzung bestehender Infrastruktur (Salinarium)✓ Möglichkeit moderner Energie- und Technikkonzepte✓ Effizienzgewinne durch gemeinsames Management✓ Erweiterung des Angebotsportfolios✓ Zusätzliche Umsatzpotenziale✓ Stärkung der Wettbewerbsposition✓ Nutzung bestehender Synergien beim Personal und Energieeinsatz | <ul style="list-style-type: none">✗ Hohe betriebliche Komplexität (Therme, Sauna, Bad, Außenbereiche)✗ Technische Störanfälligkeit in der Startphase✗ Hoher Instandhaltungsbedarf✗ Anspruchsvolle Integration in bestehende Betriebsabläufe✗ Betriebsergebnis abhängig von Thermenerfolg✗ Notwendigkeit zusätzlicher Darlehen/Kapitaleinlagen✗ Risiken im laufenden Salinariumsbetrieb (Witterung, Marktverhalten) |
| Gesellschaft / Politik | <ul style="list-style-type: none">✓ Positive Wirkung des Bürgerbeteiligungsverfahrens✓ Beitrag zur Stadtentwicklung und Lebensqualität | <ul style="list-style-type: none">✗ Kritik an hohen Investitionskosten möglich✗ Politische Veränderungen können Fördermittel oder Prioritäten beeinflussen |

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

Gesamteinschätzung

- Das Thermenprojekt stellt für den Gesamtabchluss 2016 der Stadt Bad Dürkheim ein strategisch bedeutsames, aber finanziell anspruchsvolles Vorhaben dar.
- Die Chancen überwiegen langfristig, da die Stadt durch die starke Finanzlage, stabile Steuereinnahmen und die solide Kapitalstruktur über die notwendigen Ressourcen verfügt, um das Projekt zu tragen.
- Die Risiken – insbesondere in den Bereichen Kostenentwicklung, Auslastung und Betrieb – sind beherrschbar, sofern eine konsequente Projektsteuerung und eine langfristige Finanzierungsplanung sichergestellt werden.

5. Fazit und Ausblick

Projekt „Therme Bad Dürkheim“

Fazit

- Das Projekt „Therme Bad Dürkheim“ ist eine Investition mit hohem strategischem Potenzial zur nachhaltigen Stärkung der Kurstadt und ihrer Wirtschaftskraft.
- Finanzielle und betriebliche Risiken sind vorhanden, erscheinen jedoch angesichts der soliden Haushaltslage der Stadt und der engen Einbindung der Stadtwerke tragbar und kalkulierbar.
- Damit fügt sich die geplante Therme stimmig in die positive Gesamtprognose des Gesamtab schlusses 2016 ein.

5. Fazit und Ausblick

Zeitplan Gesamtabchluss 2017

Fragen